

## Erfahrungsbericht-Collie Owtcharka Rüde

Probleme vorher: Analdrüsen, Zahnstein, Blut im Urin, humpeln, Hormontabletten, Übergewicht, Schilddrüsenüberfunktion, kein Kot absetzen durch Gewebeschwäche, Kahlgebissen

Ich möchte hier meine Erfahrungen mit Pet-fit schildern, um andere Tierliebhaber zu ermuntern, ihre Lieblinge ebenfalls gesund zu ernähren.

Unser Sam ist ein Collie-Owtcharka-Rüde und ein vierbeiniger Partner, wie man ihn sich nur wünschen kann. Er bekam seine Ration Trockenfutter, die er eher lustlos im Laufe des Tages gefressen hat und einen Napf Wasser dazu. 13 Jahre lang hat er eigentlich keine Beschwerden gehabt. Bei den regelmäßigen Besuchen beim Tierarzt musste die Analdrüse ausgedrückt und Zahnstein entfernt werden. Die letzten drei Jahre war auch schon mal etwas Blut im Urin und Sam fing leicht an zu humpeln. Seit fünf Jahren bekam er aufgrund seiner Schilddrüsenunterfunktion und das dadurch bedingte Übergewicht Hormontabletten. Für einen alten Hund eigentlich nichts ungewöhnliches.

Und dann konnte er plötzlich keinen Kot mehr absetzen. Durch eine Gewebeschwäche im Beckenbereich sackte, ähnlich wie bei einem Leistenbruch, der Mastdarm aus. Hier sammelte sich der Kot und formte sich zu harten Propfen von der Größe eines Tischtennisballes und größer. Unsere Tierärztin riet von einer riskanten Operation mit ungewissem Ausgang bei einem 13-jährigen Hund ab. Wir haben auf Diät-Trockenfutter umgestellt und zusätzlich Abführmittel, Paraffin, Zäpfchen, Kohletabletten und sonstiges verabreicht. Nach einem halben Jahr war noch immer keine Besserung in Sicht, unser Sam konnte aufgrund des permanenten Wechsels zwischen Verstopfung und Durchfall nur noch im Garten leben. Er hatte den ständigen Drang Kot abzusetzen. Der Hund quälte sich. Es war für uns klar, dass wir die Verantwortung tragen mussten und die Stunde des Abschieds nahte. Wie das Leben manchmal so spielt, bekam ich genau zu diesem Zeitpunkt, der letzte Sack Diättrockenfutter war aufgebraucht, einige Dosen Feuchtnahrung in die Hände. Ich hatte den Eindruck, dass unserem Sam diese Nahrung in der Qualität wie selbstgekocht gut bekam. Ich habe weitere 30 Dosen bestellt und mein erster Eindruck hat sich bestätigt. Sam fraß mit Begeisterung und ich konnte kurzfristig auf die Zugabe sämtlicher Präparate verzichten. Der Kotabsatz normalisierte sich innerhalb weniger Wochen. An den Stellen, die sich Sam kahlgebissen hatte, wuchs das Fell nach und die Pigmentierung intensivierte sich. Sam zog bald wieder zurück ins Haus und wir konnten wieder normal mit ihm Gassi gehen. Er hat seit der Futterumstellung auch kein Blut mehr im Urin, denn die Zysten auf seiner Prostata sind verschwunden. Selbst die Zahnbeläge bilden sich zurück und es entsteht kein neuer Zahnstein. Unsere Tierärztin ist begeistert, hatte sie doch wirklich mit unserem Sam mitgelitten. Aus ihrer Ratlosigkeit ist inzwischen Sprachlosigkeit geworden.

Inzwischen bekommt Sam monatlich seine Menüs nach Hause geliefert und erfreut sich bester Gesundheit. Lediglich seine Herztöne sind die eines 14-jährigen Senior-Hundes. Wir verabreichen ihm übrigens auch keine Schilddrüsentabletten mehr. Er hält sein ideales Gewicht von 30 Kilo, und damit hat auch das Humpeln aufgehört. Sam ist inzwischen wieder so vital, dass er sogar mit unserem 3-jährigen Cairne-Terrier Schröder zu spielen anfängt. So hat Sam mich also zum Teampartner bei Pet-fit gemacht und gemeinsam überzeugen wir nun neue Kunden von der hervorragenden Qualität dieser Nahrung. So verdient sich unser Sam noch auf seine alten Tage seine Rente.

Viele Grüße aus Steinhagen, Ludger und Sam

